



Podiumsdiskussion

DIE NIEDERLANDE IM SPIEGEL DEUTSCHER MEDIEN

Journalisten berichten

**16. Juni 2016
19.00 Uhr**

DIE NIEDERLANDE IM SPIEGEL DEUTSCHER MEDIEN

Während Deutschland traditionell eine prominente Rolle in der niederländischen Auslandsberichterstattung spielt, erhalten die Niederlande in den deutschen Medien deutlich weniger Aufmerksamkeit. Sofern der Fokus auf unserem westlichen Nachbarn an der Nordsee liegt, befassen sich die Journalisten oftmals mit den Themen „Sport“, „Königshaus“ und „Geert Wilders“ – ein eingeschränkter Blickwinkel, der dem Land nicht gerecht wird.

Da die Niederlande für Deutschland ein wichtiger Handelspartner und Bundesgenosse auf politischer Ebene sind, ist es jedoch notwendig, mehr über sie zu erfahren. In dieser Podiumsdiskussion kommen deutsche Journalisten zu Wort, die sich bemühen, die Deutschen über ihr Nachbarland zu informieren. Wir haben sie eingeladen, um mit ihnen über das oben beschriebene Dilemma, ihren Arbeitsalltag und aktuelle Entwicklungen in den Niederlanden zu diskutieren. **Sarah Maria Brech** berichtet für *Die Welt* über die Niederlande und für die Kulturjournalistin **Katharina Borchardt** (SWR Radio) stehen die Niederlande in diesem Jahr besonders im Fokus, da die Niederlande gemeinsam mit der Region Flandern Gastland der Frankfurter Buchmesse sind.

Die Journalistinnen freuen sich auf Nachfragen und Diskussionsbeiträge aus dem Publikum. Neben interessierten Bürgerinnen und Bürgern sind insbesondere die Studierenden des Zentrums für Niederlande-Studien herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird das EM-Gruppenspiel Deutschland gegen Polen übertragen.

VERANSTALTUNGSORT

Haus der Niederlande, Alter Steinweg 6/7, Münster
www.hausderniederlande.de

Eine Veranstaltung des Zentrums für Niederlande-Studien (ZNS) mit freundlicher Unterstützung der Botschaft des Königreichs der Niederlande in Berlin, des Fördervereins des ZNS sowie der Sparkasse Münsterland-Ost.



Eintritt frei